

Terminsprechstunden:

Montag 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
Dienstag 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Außer in Notfällen ist immer eine Terminabsprache nötig.

Bitte beachten Sie, dass wir für jede Untersuchung eine gültige Überweisung und die Krankenversichertenkarte benötigen

Lage der Praxis:

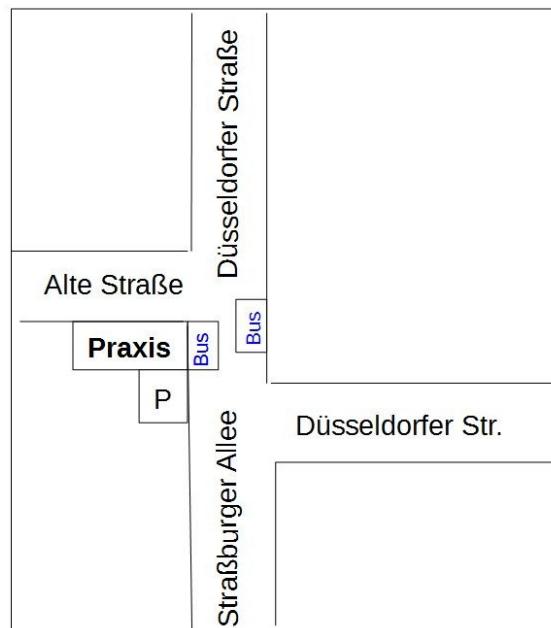
Mülheim-Saarn, Straßburger Allee 2-4
(Kreuzung Alte Straße/Düsseldorfer Straße)

Mit dem Wagen:

Direkt an der Kreuzung Alte Straße/Düsseldorfer Straße.
Gekennzeichnete Parkplätze (Praxis Dr. Deutsch/Dr. Blum) auf dem Hof
(Einfahrt über Straßburger Allee hinter der Bushaltestelle).

ÖPNV:

Haltestelle „Alte Straße“



praxis
für
nuklearmedizin

Merkblatt
nuklearmedizinische
Untersuchungsmethoden

Lungenzintigraphie

Sehr geehrte Damen und Herren, dieses Merkblatt soll Ihnen eine Orientierung über die nachfolgende nuklearmedizinische Untersuchung geben. Hierbei kann es jedoch je nach Fragestellung und individuell zu Abweichungen kommen. Die Strahlenbelastung der Untersuchung liegt hierbei nicht höher als gängige Röntgenuntersuchungen. Allergien treten nicht auf, da es sich bei den angewandten Stoffen nicht um Kontrastmittel handelt.

Dr. med. Ute Deutsch
Dr. med. Ursula Blum
Fachärztinnen für Nuklearmedizin
Straßburger Allee 2-4
45481 Mülheim/Ruhr

Tel.: 0208-468 96 36
Fax: 0208-468 96 37
e-mail: praxis@nuk-mh.de
Web: www.nuk-mh.de

Lungenszintigraphie

Die häufigste nuklearmedizinische Untersuchung der Lunge ist der Nachweis oder Ausschluss einer Lungenembolie. Lungenembolien entstehen durch Verlegung eines Lungengefäßes mit einem Gerinnsel. Dieses Gerinnsel stammt häufig aus einer Beinvenenthrombose, aus der sich ein Teil gelöst hat. Um zu überprüfen, ob die Belüftung der Lunge eingeschränkt ist, wird ein schwach radioaktiver Nebel inhaliert. Hiernach erfolgt eine Aufnahme mit der Gammakamera, die ca. 60 min dauert. Um nachzuweisen, ob Teile der Lunge durch den Verschluss eines oder mehrerer Gefäße nicht mehr durchblutet sind, wird eine schwach radioaktive Substanz in die Armvene injiziert. Diese Substanz hat keinerlei Nebenwirkungen und ist auch bei Kontrastmittelallergie anwendbar. Anschließend erfolgt eine Aufnahme mit der Gammakamera. Diese dauert in der Regel ebenfalls ca. 60 min.

Zeitaufwand und Vorbereitung

Eine spezielle Vorbereitung für diese Untersuchung ist nicht erforderlich.
Untersuchungsdauer: ca. 1-2 Stunden